Wiking®4050 SP 48 mm polypucks

Wiking® 4050 SP 48 mm, unsere MAKRO- Hochleistungsfaser wird als starke und kostensparende Ergänzung, oder als Alternative zu Baustahl und Stahlfasern zur Betonverstärkung eingesetzt.

Eine aus Polypropylen hergestellte Makrofaser zur Verwendung in Industrieböden und Spritzbetonbereichen, um Risse zu verhindern, die Verarbeitbarkeit zu erhöhen (EV- Klassen) und die Zugfestigkeit nach Rissbildung (EN14.651) gemäß System 1 zu erhöhen.

Vorteile und Eigenschaften

- Alternative zur Reduktion oder Ersatz von Stahlarmierungen
- Verbessert die Biegefestigkeit
- Unsere Fasern sind nicht magnetisch
- Verbessert die Schlagfestigkeit
- Erhöhte Spaltzugfestigkeit
- Starkes Nachrissverhalten
- Reduziert das Bluten und Schwinden des Betons
- Statische Nachweise auf Anfrage nach EC

Spezifikationen – Wiking®4050 SP 48 mm	
Material:	80 % neue PP, 20% Additive
Faserlänge:	48 mm
Dichte:	1,01 g/cm³
Design:	Monofilament
Durchmesser:	700 µm
Zugfestigkeit:	396 MPa
E-Modul:	5000 MPa
Widerstand gegen Alkalien:	hoch
Wasseraufnahme:	Null
Erweichungstemperatur:	ca. 160°C nominal
Dosierung:	3-6 kg p. m³ Beton

Für statische Messungen gemäß Eurocode 1-8 Anforderungen der EN 14.889-2, Faserklasse II , System 1 Biegeprüfungen nach EN 14.651

Bestimmung der Messwerte, ÖVBB RILI FaB 2008 u. EN 1990

Nachweise des EV-Arbeitsvermögens gemäß RILI SpC 2009 CE

Konformitätserklärung Nr. 1077- CPR – 443017101

Leistungserklärung Anhang III der EU, Nr. Ü 443-081-2018 E

Zugelassen für Lebensmittelkontakt-Anwendungen in der EU, Febuar 2016/BGBl. I S.198

2026.01.26

Generelle Anwendungsgebiete

- Spritzbeton
- Aufbetone auf Parkdecks usw.
- Betonprodukte
- Hallenböden
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Betriebsgelände

Mischanleitung

Bei Herstellung von Nassbetonmischungenwerden die Fasern zusammen mit allen anderen Bestandteilen in den Betonmischer gegeben. Bei Trockenbetonmischungen werden die Fasern zuerst in den Betonmischer gegeben, gefolgt von den übrigen Bestandteilen, welche nach und nach beigemischt werden.

Die Fasern vermischen sich sehr gut in der Betonmischung und erhöhen deren Steifigkeit. Die Konsistenz kann mit einem Fließmittel ausgeglichen werden. Die Fasern gewährleisten eine schnelle und gleichmäßige dreidimensionale Verteilung in der Betonmischung.

Die Mischzeit pro Mischervolumen (bei 2,5 m³) beträgt ca. 60-90 sek.. Wir empfehlen, Vorversuche im Lkw-Betonmischer bei höchster Umdrehung für ca. 8-10 Min. durchzuführen.

Sowohl die manuelle Verarbeitung mittels Abziehvorrichtung und Glätter, als auch mit lasergesteuertem Flächenfertiger ist möglich.

Lieferprogramm

Wiking® 4050 SP 48 mm ist in 3 kg Beuteln erhältlich.
Mindestabnahmen nach gemeinsamer Vereinbarung.

Spezifikationen

Wir empfehlen Probemischungen herzustellen, bevor Wiking® 4050 SP 48 mm in einem Projekt eingesetzt wird. Dies dient der Dokumentation der Verarbeitbarkeit, der Rheologie und der Festigkeit des Betons. Bitte beachten Sie, dass Wiking® 4050 SP 48 mm bereits erfolgreich in selbstkomprimierendem Nullenergiebeton, Pumpbeton und Spritzbeton eingesetzt wurde.

Oberflächenbehandlung

Die Oberfläche der Fasern wird speziell behandelt, um eine hohe Dispergierungs- und Haftungsfähigkeit im Beton zu gewährleisten. Diese Behandlung reduziert gleichzeitig den Luftgehalt im Beton auf circa 1-3,0 %. Es wird empfohlen, den Luftgehalt in den verschiedenen Betonrezepturen vor jeder Betonage zu prüfen.

Garantiehinweis

Wiking® 4050 SP 48 mm erfüllt EN 14.889-2, Faserklasse II , System 1 und wird in einem nach ISO 9001-2004-zertifizierten Unternehmen hergestellt.
Danish Fibres strebt nach höchster Qualität, hat jedoch nicht die Kontrolle über alle Glieder der Wertschöpfungskette. Daher übernehmen wir keine Verantwortung für die Produktion durch Dritte, die Verarbeitung durch den Kunden, die Verwendung oder das Endergebnis, bei welchem unsere Materialien verwendet werden. Alle Angaben sind Richtwerte, und der Kunde ist für die Beurteilung der Eignung für den vorgesehenen Zweck verantwortlich.

Gesundheit und Sicherheit

Lesen Sie hierzu bitte die spezifischen Sicherheitsdatenblätter oder kontaktieren Sie die Techniker bei Danish Fibres.

Technische Beratung

Die technische Abteilung von Danish Fibres steht Ihnen zur Verfügung und kann Sie über die korrekte Anwendung unserer Produkte beraten.

Es liegt stets in der Verantwortung des Anwenders, die korrekte Auswahl und Verwendung der Produkte von Danish Fibres sicherzustellen. Dies umfasst unter anderem die Produktwahl, die Mischung, die Verarbeitung, die Auslegung, das Design, die Herstellung sowie die Prüfung der Materialien, in welche die Produkte integriert werden. Danish Fibres stellt ausschließlich allgemeine und unverbindliche Informationen bereit und hat keine Kontrolle über die Produktion durch Dritte, die Verarbeitung durch den Kunden, die Anwendung oder das Endergebnis, in dem unsere Materialien verwendet werden. Daher übernehmen wir keine Haftung für die Endprodukte oder für die praktische Anwendung unserer Materialien.

Jegliche Verluste oder Schäden – direkte oder indirekte –, die durch eine fehlerhafte Anwendung der Informationen oder Produkte entstehen, liegen in der Verantwortung des Anwenders. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von Danish Fibres.

Danish Fibres

Snedkervej 3 · DK-6800 Varde · Denmark
+45 88 38 98 90 · info@danishfibres.dk
www.danishfibres.dk